



Herrn
Frank Schäffler MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Enak Ferlemann, MdB
Parlamentarischer Staatssekretär
Beauftragter der Bundesregierung
für den Schienenverkehr

HAUSANSCHRIFT
Invalidenstraße 44
10115 Berlin

POSTANSCHRIFT
11030 Berlin

TEL +49 (0)30 18-300-2250
FAX +49 (0)30 18-300-2269

psts-f@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

Datum: Berlin, 11. Aug. 2020
Seite 1 von 1

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage Nr. 19 /August

Wie lange dauert nach Kenntnis der Bundesregierung im Durchschnitt die Genehmigung der Deutschen Bahn AG, wenn ein Unternehmen, das Glasfaserkabel verlegt, eine Bahnlinie unterqueren will, und was unternimmt die Bundesregierung für eine Verkürzung der Genehmigungszeit?

beantworte ich wie folgt:

Nach Auskunft der Deutschen Bahn AG (DB AG) liegt die Durchlaufzeit über alle Leitungskreuzungen bei 16 Wochen. Aktuell werden 70% aller Leitungskreuzungsanträge innerhalb der vereinbarten Frist bearbeitet.

Die DB AG hat zum 01.07.2020 das Online-Antragsverfahren für Leitungskreuzungsanträge eingeführt. Gemeinsam mit den Verfahrensbeteiligten wurde ein übergreifendes Monitoring für die Transparenzerhöhung der Verfahren abgestimmt. Dies wird aktuell programmiert und es werden Aussagen zur Anzahl der TK-Leitungskreuzungen, Bearbeitungsdauer bei der Bahn, Anzahl der Nachforderungen und die Nutzung des Online-Antragstool ausgewertet.

Die Bundesregierung vermittelt zwischen den Verfahrensbeteiligten und bringt sich in die gemeinsamen Gespräche der TKU mit der DB AG ein.



Seite 2 von 2

Ziel ist ein abgestimmtes Verfahren, um Verzögerungen durch Nachforderungen und Planungsmängel zu minimieren.

Ich hoffe, Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Enak Ferlemann